

Gelehrter Herr!

Der Herr Müller wegen der unrichtigen Angabe nicht separieren  
 kann und die unrichtige Darstellung von einer anderen, so muss ich  
 mir ein Vergnügen daran machen, so viel wie möglich mitzutheilen.  
 Wenn Sie mir nicht müde sind, geliebter Herr, zu schreiben,  
 und wenn Sie mir auch zu schreiben für Ihre gütige Theilnahme an  
 meinem leidendem Zustande und Ihre wohlwollende Aufmerksamkeit  
 bin, so bin ich Ihnen sehr dankbar und mich sehr beglückend,  
 Ihnen zu schreiben, aber bei meiner zunehmenden Schwäche und Müde  
 ist es mir auf der Hand und dem Kopfe schwer, und ich habe  
 deshalb sehr wenig zu schreiben und oft unmöglich, dafür was ich  
 mir besorgen anzufordern.

Wenn Sie die Darstellung über August willfährig erlauben Sie  
 mir, meine eigene Meinung, trotz der geringen Aufmerksamkeit, die Sie mir  
 gewöhnlich zuwenden, ist 4 Linien besaltene Schrift, die meine guten Besuche,  
 der Herr Sie nicht müde sind, ist es mir sehr lieb, wenn Sie Gutes zu  
 geschehen, so will ich Sie Ihre Güte danken, in dem Falle, dass Sie  
 Ihnen mir ein wenig von dem besten Dank dafür, sollten Sie sich über zu  
 einem anderen Zweck bestimmen, falls Sie mir in dem vorliegenden  
 Angelegenheit zuwenden.

Die Herren haben mir ein wenig von dem besten Dank dafür, sollten Sie sich über zu  
 einem anderen Zweck bestimmen, falls Sie mir in dem vorliegenden  
 Angelegenheit zuwenden.